

Einblicke in die Verwaltung - auch im neuen Schuljahr

13.9.2026 - | Land Tirol

Projekt soll die Verwaltung und ihre Serviceleistungen Kindern und Jugendlichen näherbringen.

- Tirol Konvent setzt Ausrufezeichen für offene und moderne Verwaltung
- Knapp 50 Schulen besuchten Tirols Bezirkshauptmannschaften im vergangenen Schuljahr
- Schulen können laufend Termine bei den Bezirkshauptmannschaften vereinbaren
- Wie ein Besuch an der BH abläuft: www.youtube.com/watch?v=AzVD-059P0Q

Mit dem Schulstart rückt für viele Kinder und Jugendliche wieder das Lernen in den Mittelpunkt. Neben den klassischen Schulfächern gibt es dabei auch außerhalb des Klassenzimmers viel zu entdecken: etwa bei den Bezirkshauptmannschaften. Tiroler Schulen haben auch im neuen Schuljahr die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen ihrer Bezirkshauptmannschaft zu werfen und die Verwaltung hautnah kennenzulernen. Grundlage dafür ist ein einheitliches Besuchskonzept, das im Zuge des Tirol Konvents ausgearbeitet wurde und die Besuche sowie deren Erlebnis für die Kinder und Jugendlichen nochmals optimieren sollte. Volksschulen sowie weiterführende Schulen können jederzeit einen Termin bei ihrer Bezirkshauptmannschaft vereinbaren. Alleine im vergangenen Schuljahr nutzten knapp 50 Schulen diese Möglichkeit.

„Der Tirol Konvent bringt unsere Verwaltung näher zu den Menschen – die Schulbesuche zeigen das ganz konkret. Wenn Kinder und Jugendliche selbst erleben, was in einer Bezirkshauptmannschaft passiert, bekommen sie einen unmittelbaren Einblick in die Arbeit der Verwaltung und ihre Bedeutung für den eigenen Alltag. Sie erfahren, dass hinter Reisepass, Führerschein oder anderen Leistungen Menschen stehen, die sich um die Anliegen der Bevölkerung kümmern. Das schafft schon früh Vertrauen in die Verwaltung und vermittelt ein positives Bild davon, was sie für die Menschen im Land leistet“, betont LH Anton Mattle.

Verwaltung zum Angreifen

Wie läuft die Ausstellung eines Führerscheins ab? Wer sitzt eigentlich hinter den Schaltern im Bürgerservice? Bei ihrem Besuch bekommen die SchülerInnen Antworten aus erster Hand, etwa zur Reisepassausstellung oder zu den unterschiedlichen Berufsfeldern an der BH. Mitmachen ist dabei ausdrücklich erwünscht: Ob Fingerabdrücke nehmen oder Funkgeräte testen – neben Informationen steht vor allem das Erleben im Vordergrund.

„Wir freuen uns, dass wir im vergangenen Schuljahr bereits zahlreiche Klassen begrüßen durften. Die Bezirkshauptmannschaften stehen Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat zur Seite und genau das wollen wir auch den Jüngsten im Land vermitteln. Bei den Besuchen öffnen wir unsere Türen, geben Einblicke in unsere tägliche Arbeit und machen Verwaltung unmittelbar erlebbar. Auch im neuen Schuljahr laden wir Tirols Schulen herzlich ein, einen Blick hinter die Kulissen der Verwaltung zu werfen“, sagt Eva Loidhold, Bezirkshauptfrau von Imst, stellvertretend für die Tiroler Bezirkshauptleute.

Wie ein Besuch von einer Tiroler Schulklasse in der Bezirkshauptmannschaft aussieht, zeigen Einblicke der Volksschule Imst auf dem YouTube-Kanal des Landes.

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/einblicke-in-die-verwaltung-angebot-fuer-schulklassen-auch-im-neuen-schuljahr>